

Lacrimosa "Fassade, 1. Satz"

Visit "[Fassade, 1. Satz](#)" on MotoLyrics.com

Schaut mich nicht an!
Ich bin kein Tier!
Nur ein Menschenkind - fÃ¼r euch ein fremdes
Wesen - vielleicht
Mit Augen und Ohren
Einem Herz und viel GefÃ¼hl
Und immer noch mit einem klaren und auch freien
Verstand!
Vielleicht bin ich nur ein Schatten
Der euren Plan verdunkeln will
Vielleicht bin ich ein Gewitter
Dessen Regen manches Samen Durst nach Wachstum
leiste stillt

Schaltet - die Menschen - Maschinen - gleich und seht -
Im Gleichschritt - sie schreiten - ganz ohne - Bedacht
und -
Sie glauben - zusammen - verschieden - zu sein und -
Ganz eigen - ganz frei und - selbstbestimmt - zu sein

Schaut mich nicht an!
Tief in euch werft euren Blick!
Nicht die anderen sind TÃ¼ter - und vergiften
diese Welt
Nein - ein Jeder kÃ¤mpft und streitet und
gestaltet dieses Leben
Und wenn ihr redet
Wessen Geist ist eurer vielen Worte Inhalt?
Wart ihr jemals an dem Abgrund zwischen Herz und
dem Verstand?
KÃ¶nnen ihr sagen: Ich erlerne mich?
Eure schreckliche EinfÃ¼ltigkeit
Zu glauben was man euch erzÃ¼hlt:
NatÃ¼rlichkeit und Selbstbestimmung
Aber bitte nur im Rahmen des Systems dieser
Gesellschaft

Schaltet - die Menschen - Maschinen - gleich und seht -
Im Gleichschritt - sie schreiten - ganz ohne - Bedacht
und -
Sie glauben - zusammen - verschieden - zu sein und -
Ganz eigen - ganz frei und - selbstbestimmt - zu sein

Warum Fassade?

Gibt es nicht genügend Egoismus in der Welt?

Gibt es nicht genügend Selbstsucht die den Selbsthass überspielt?

Reicht es nicht dass jeder sich der Nächste ist und nicht versteht?

Dass die Mauern des Alleinseins die des Egoismus sind?

Schaut mich nicht an!

Ich bin kein Tier!

Nur ein Menschenkind - für euch ein fremdes Wesen - vielleicht

Mit Augen und Ohren

Einem Herz und viel Gefühl

Und immer noch mit einem klaren und auch freien Verstand?

[English translation:]

[Facade - 1st Movement]

Don't stare at me!

I'm not an animal!

Just a child of man - a strange thing to you - perhaps

With eyes and ears

Heart and emotions

And yet a mind that's clear and free!

Perhaps I'm just a shade

Casting darkness on your plans

Perhaps I am a storm

Whose quiet rain slakes the thirst of many a seed for growth

Make - Humans - like machines - and see -

they march - mindlessly - in step and - all think -

they're different and separate - free and - in charge of their lives

Don't stare at me!

Look deep into yourselves

It's not the others that are guilty - and poisoning this word

No - each and every one of us struggles and fights and shapes this life

And whenever you speak

Whose spirit is speaking through your words?

Have you ever stood at the abyss between heart and mind?

Can you say - I'm learning who I am?
Your terrible simplicity
Believing everything you told
Naturalness and autonomy
But please only within the confines of the social system

Why facade?
Isn't there enough egoism in the world?
Enough self obsession covering self-hate?
Isn't it enough that everyone is out for himself?
And no-one understands that the walls of solitude are
the
walls of egoism?

Visit [Lacrimosa](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.